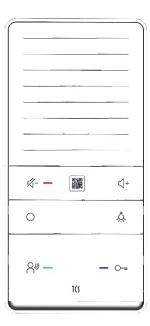


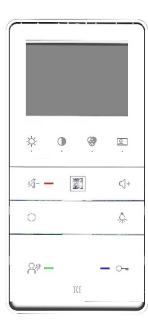
Produktinformation

Audio-Innenstationen zum Freisprechen Serie TASTA

ISW6010-0145 Freisprecher AP WS SDI ISW6031-0145 Freisprecher Audio Plus WS SDI IVW6511-0145 Freisprecher Video Plus WS SDI







Inhaltsverzeichnis

Lieferumfang	3
Einleitung	3
Hinweise zur Produktinformation	3
Verwendete Symbole für Warnhinweise	3
Weitere verwendete Symbole und Kennzeichnungen	3
Sicherheitshinweise	4
Allgemeine Sicherheitsbestimmungen	4
Produktbeschreibung	4
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	
Kurzbeschreibung	5
Geräteübersicht	
Anzeige- und Bedienelemente	
Technische Daten	11
Max. Anzahl	12
Montage und Installation	13
Etagentaster anschließen	14
Schaltungsbeispiel Audio	15
Schaltungsbeispiel Video-6-Draht	16
Schaltungsbeispiel Video-2-Draht	
Abschlusswiderstand für Video-6-Draht und Video-2-Draht de-/aktivieren	18
Inbetriebnahme	
Fehlererkennung und -anzeige	
Einstellungen	19
Konfiguration	20
Programmieren mit dem Servicegerät TCSK	21
Bedienung	22
Ruf annehmen	22
Tür öffnen	22
Wechselsprechen	
Lautstärken einstellen	
Rufton de-/aktivieren	
Ruftonauswahl	
Ambientebeleuchtung ein-/ausschaltenNachrichtenspeicher	
Klingeltaste programmieren	
Ersatzteile, Zubehör	
Reinigung	28
Konformität	28
Entsorgungshinweise	28
Gewährleistung	
Service	

Lieferumfang

- 1 x Innenstation
- 1 x Montageschale mit Anschlussklemme Produktinformation kurz Quick Start Guide

Einleitung

Hinweise zur Produktinformation



Die Produktinformation richtet sich ausschließlich an Elektrofachkräfte.

Die Produktinformation beinhaltet wichtige Hinweise zum bestimmungsgemäßen Gebrauch, Installation und Inbetriebnahme. Bewahren Sie die Produktinformation an einem geeigneten Ort auf, wo sie für Wartung und Reparatur zugänglich ist.

Produktinformationen sind im Downloadbereich unter www.tcsag.de verfügbar.

Weiterführende Informationen finden Sie im Systemhandbuch, im Downloadbereich unter www.tcsag.de verfügbar.

Verwendete Symbole für Warnhinweise

Symbol	Signalwort	Erläuterung
<u>^</u>	GEFAHR!	Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die, wenn Sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.
<u>^</u>	WARNUNG!	Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn Sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.
<u>^</u>	VORSICHT!	Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.
İ	ACHTUNG!	Das Signalwort bedeutet, dass Geräte-, Umwelt- oder Sachschäden eintreten können.

Weitere verwendete Symbole und Kennzeichnungen

i	Wichtiger Hinweis oder wichtige Information
•	Handlungsschritt
	Querverweis: Weiterführende Informationen zum Thema, siehe Quelle
•	Aufzählung, Listeneintrag 1. Ebene
_	Aufzählung, Listeneintrag 2. Ebene
a)	Erläuterung

Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitsbestimmungen



Montage, Installation, Inbetriebnahme und Reparaturen elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden. Halten Sie die geltenden Normen und Vorschriften für die Anlageninstallation ein.



WARNUNG! Lebensgefahr durch elektrischen Schlag

Beachten Sie bei Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss von 230 V Wechselspannung die Sicherheitsanforderungen nach DIN VDE 0100.



Beachten Sie bei der Installation von TCS:BUS-Anlagen sind die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen nach VDE 0800. Unter anderem:

- Getrennte Führung von Starkstrom- und Schwachstromleitungen.
- Mindestabstand von 10 cm bei gemeinsamer Leitungsführung,
- Einsatz von Trennstegen zwischen Stark- und Schwachstromleitungen in gemeinsam genutzten Kabelkanälen.
- Verwendung handelsüblicher Fernmeldeleitungen, z. B. J-Y (St) Y mit 0,8 mm Durchmesser,
- Vorhandene Leitungen (Modernisierung) mit abweichenden Querschnitten k\u00f6nnen unter Beachtung des Schleifenwiderstandes verwendet werden.

Blitzschutzmaßnahmen



ACHTUNG! Beschädigung des Gerätes durch Überspannung.

Sichern Sie die Niederspannungsanlage gegen Überspannung.

Produktbeschreibung

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Geräte der Serie TASTA PLUS sind Audio- und Video-Innenstationen zum Freisprechen mit digitaler Sprachwiedergabe. Die Innenstationen sind für den Betrieb in TCS-Audioanlagen und kombinierten Audio-/Videoanlagen geeignet.

Die Geräte sind für die Aufputzmontage, Montage auf Gerätedosen oder Tischmontage mit Tischzubehör ZIT5000-0030 geeignet.



Für Anwendungen, die vom bestimmungsgemäßen Gebrauch abweichen oder über diesen hinausgehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Kurzbeschreibung

- Freisprechen (hands-free) oder gesteuertes Wechselsprechen mit configo de-/ aktivierbar
- Gerätetasten:
 - große Türöffnertaste mit blauer LED
 - große Sprechentaste mit grüner LED
 - Lichtschalttaste (werksseitig belegt: Lichtfunktion, aktivierbare Alternativbelegung: Steuerfunktion 9 senden und Internruf)
 - Funktionstaste werksseitig belegt: Steuerfunktion 8 senden (aktivierbare Alternativbelegung: Türöffnerautomatik, Rufumleitung und Internruf, mit Konfigurationssoftware configo einstellbar)
 - zwei separate Tasten Leiser- und Lauter Taste zum Einstellen der Rufton- und Sprachlautstärke und Ruftonauswahl, Leiser Taste zum de-/aktivieren des Ruftons (Ruf AUS mit roter LED)
- Ambientebeleuchtung im Schallaustritt:
 - als Orientierungslicht, vom Benutzer de-/aktivierbar
 - als Rufanzeige, vom Elektriker de-/aktivierbar
 - Benutzereinstellungen sperren mittels configo
- Montageschale mit gesteckter Schraubklemme vorinstallierbar
- Montageschale für Aufputzmontage geeignet
- Tischmontage mit Tischzubehör ZIT5000-0030
- optische Anzeige von Tür- und Internrufen durch LED (grün)
- Kurzzeitspeicherung von Türrufen
- optische Besetztanzeige bei bestehender Sprechverbindung durch LED (grün)
- Ruftöne manuell einstellbar, Auswahl aus 13 Ruftönen
- Sperrung der manuellen Ruftonauswahl mittels configo
- Sperrung der Ruftonabschaltung mittels configo
- Sprachlautstärke und Ruftonlautstärke manuell einstellbar: laut oder leise Anschluss für Etagentaster
- akustische Rufunterscheidung zwischen 2 Außenstationen mittels Konfigurationssoftware configo Wohnungstür (Etagentür) und Internruf
- Nutzung der Konfigurationssoftware configo zur komfortablen Anlagenkonfiguration am PC
- Parallelruf aktivierbar mittels Servicegerät TCSK oder Konfigurationssoftware configo Mithörsperre und automatische Gesprächsabschaltung
- optische und akustische Fehleranzeige
- Nachrichtenspeicherfunktion
- Geräte-Updates über seitlichen Einschub möglich
- funktional erweiterbar durch seitlichen Einschub, siehe Abschnitt Ersatzteile und Zubehör, S. 27
- automatisches Freisprechen (Gesprächsannahme) nach Internruf aktivierbar / deaktivierbar
- Etagentüröffnerfunktion de-/aktivierbar
- Gehäuse aus Kunststoff (ASA) mit weißer, hochglänzender und UV-beständiger Oberfläche
- Einsatz am Video-2-Draht:BUS möglich



Das Gerät erkennt selbstständig, ob es an 2- oder 3-Draht-Betrieb angeschlossen ist. Das Stecken eines Jumpers ist <u>nicht</u> erforderlich.

Gültig für IVW6511-0145:

- 8,9 cm (3,5 Zoll) Display mit QVGA-Auflösung
- Sensortasten (kapazitive) für: Helligkeit, Kontrast und Farbe einstellbar in 8 Stufen
 - Bild aufschalten, wechseln zwischen verschiedenen Kameras
- Das Gerät kann in Video-2-Draht:BUS und Video-6-Draht:BUS-Anlagen verwendet werden.

Geräteübersicht

ISW6031-0145

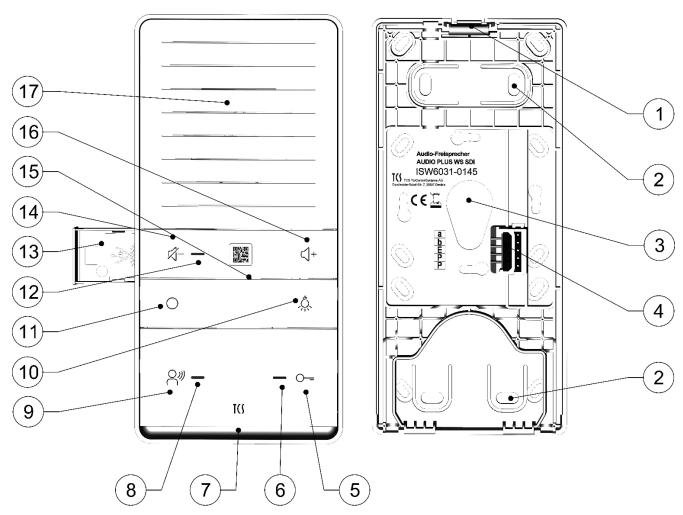


Abb. 1: Geräteübersicht

- 1 Verriegelung
- 2 Bohrungen für Wandbefestigung
- 3 Kabeldurchführung
- 4 Anschlussklemme
- 5 Türöffnertaste
- **6** Türöffneranzeige (LED blau)
- 7 Ambientebeleuchtung
- 8 Ruf-/Sprechenanzeige (LED grün)
- 9 Sprechentaste

- **10** Funktionstaste
- 11 Lichttaste
- 12 Anzeige Ruf AUS (LED rot)
- 13 Smart Slot
- **14** Leiser Taste (Ruf AUS)
- **15** Mikrofon
- 16 Lauter Taste
- 17 Lautsprecher

ISW6010-0145

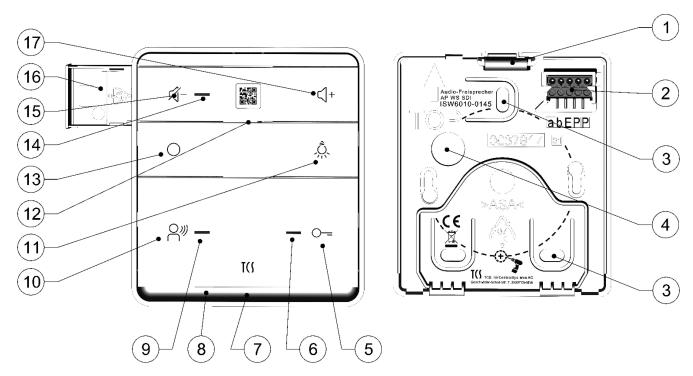
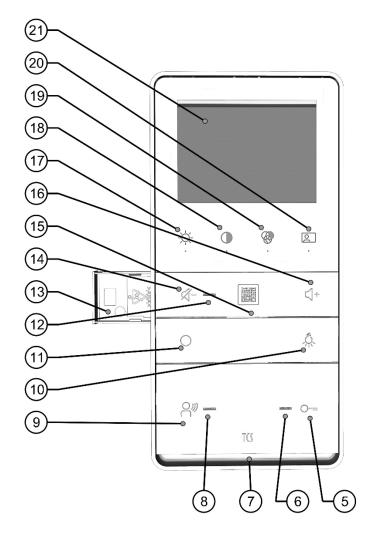


Abb. 2: Geräteübersicht

- 1 Verriegelung
- 2 Anschlussklemme
- 3 Bohrungen für Wandbefestigung
- 4 Kabeldurchführung
- 5 Türöffnertaste
- 6 Türöffneranzeige (LED blau)
- 7 Ambientebeleuchtung
- 8 Lautsprecher
- **9** Ruf-/Sprechenanzeige (LED grün)

- 10 Sprechentaste
- 11 Lichttaste
- **12** Mikrofon
- 13 Funktionstaste
- 14 Anzeige Ruf AUS (LED rot)
- 15 Leiser Taste (Ruf AUS)
- 16 Smart Slot
- 17 Lauter Taste

IVW6511-0145



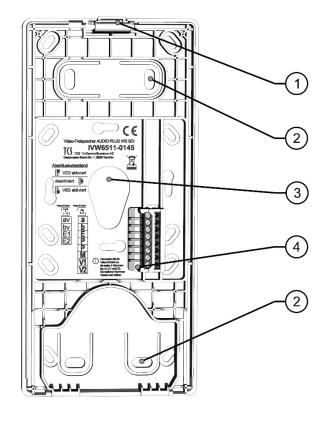


Abb. 3: Geräteübersicht

- 1 Verriegelung
- 2 Bohrungen für Wandbefestigung
- 3 Kabeldurchführung
- 4 Anschlussklemme
- 5 Türöffnertaste
- **6** Türöffneranzeige (LED blau)
- 7 Ambientebeleuchtung und Lautsprecher
- 8 Ruf-/Sprechenanzeige (LED grün)
- 9 Sprechentaste
- 10 Lichttaste
- **11** Funktionstaste
- 12 Anzeige Ruf AUS (LED rot)

- 13 Smart Slot
- **14** Leiser Taste (Ruf AUS)
- **15** Mikrofon
- 16 Lauter Taste
- 17 Sensortaste Helligkeit
- **18** Sensortaste Kontrast
- **19** Sensortaste Farbe
- 20 Sensortaste Bildaufschalten
- **21** 3,5 Zoll Display (8,9 cm)

Anzeige- und Bedienelemente

Symbol	Bezeichnung	Funktion
<u>-\\\</u> -	Helligkeit	Kurz drücken: einstellbar in 8 Stufen
	Kontrast	Kurz drücken: einstellbar in 8 Stufen
	Farbe	Kurz drücken: einstellbar in 8 Stufen
0	Bild aufschalten	• Kurz drücken: Videobild der Außenstation wird angezeigt oder zwischen verschiedenen Kameras umgeschaltet.
< +	Lauter Taste	 Ruftonlautstärke erhöhen Kurz drücken, Erhöhung der Lautstärke um eine Stufe. Insgesamt 8 Stufen möglich. Es darf keine Sprechverbindung bestehen. Lautstärke Sprechen erhöhen. Kurz drücken, Erhöhung der Lautstärke um eine Stufe. Insgesamt 8 Stufen möglich. Nur bei aktiver Sprechverbindung möglich. Ruf AUS deaktivieren. Kurz drücken Ruftonauswahl aktivieren: 8 s drücken Ruftonauswahl: kurz drücken nächste Melodie abspielen
	Leiser Taste	 Ruftonlautstärke verringern Kurz drücken, Verringerung der Lautstärke um eine Stufe. Insgesamt 8 Stufen möglich. Es darf keine Sprechverbindung bestehen. Lautstärke Sprechen verringern. Kurz drücken, Verringerung der Lautstärke um eine Stufe. Insgesamt 8 Stufen möglich. Nur bei aktiver Sprechverbindung möglich. Ruf AUS aktivieren: 8 s drücken Ruf AUS deaktivieren: kurz drücken Ruftonauswahl: kurz drücken vorherige Melodie auswählen Ruftonauswahl beenden: 4 s drücken
_	Anzeige Ruf AUS (LED rot)	 AN: Ruf AUS aktiviert Aus: Ruf AUS deaktiviert Blinkend: eingegangene Nachricht Nachrichtenspeicher Blitzt: Rufumleitung aktiviert, Ruf AUS deaktiviert Austastend: Rufumleitung aktiviert, Ruf AUS aktiviert Summenfehleranzeige: alle LEDs blitzen Ruftonauswahl: alle LEDs leuchten
0)))	Sprechentaste	 Gespräch annehmen, kurz drücken Gespräch beenden, kurz drücken Nachrichtenspeicher Modus 1 aktivieren: 12 s lang drücken Nachrichtenspeicher Modus 2 aktivieren: 16 s lang drücken Nachrichtenspeicher deaktivieren: 8 s lang drücken Wechselsprechen über Configo fest programmiert: Taste drücken ⇒ Sprechen und Taste loslassen ⇒ Hören Ruftonauswahl: Türruf 2 von der Außenstation (Rufton > Rufton-AS)
	Anzeige Rufen und Sprechen (LED grün)	 Aus: in Bereitschaft Leuchtet: Anruf, Sprechen aktiv Blinkt 3x (1 Hz): Sprachkanal belegt Blinkt (0,5 Hz): Aufnahme einer Nachrichtenspeicher -Ansage Blitzt: Funktion Nachrichtenspeicher aktiviert Summenfehleranzeige: alle LEDs blitzen Ruftonauswahl: alle LEDs leuchten

\bigcirc	Funktionstaste	 Werksseitig belegt mit Steuerfunktion 8 senden Alternative Belegung mit: Internruf senden, Türöffnerautomatik ein / aus oder Rufumleitung ein / aus konfigurierbar Bei Wechselsprechen fest programmiert: Sprechverbindung beenden Ruftonauswahl: Internruf Löschen von Nachrichten auf dem Nachrichtenspeicher
,	Lichttaste	 Licht schalten, Steuerfunktion 9 oder Internruf 2 Ruftonauswahl: Etagenruf (von der Wohnungstür) Ambientebeleuchtung de-/ aktivieren: 3 s drücken Abhören von Nachrichten: 4 s lang drücken
O 	Türöffnertaste	 Tür öffnen: kurz drücken Lichtschaltfunktion auslösen, wenn Lichtschaltfunktion in der Außenstation aktiviert ist. Sprechen beenden: Sprechverbindung wird nach 4 s automatisch beendet Ruftonauswahl: Türruf 1 von der Außenstation (Rufton <= Rufton-AS) Aufnahme Nachrichtenspeicher starten: 4 s drücken Aufnahme Nachrichtenspeicher beenden: kurz drücken
	Anzeige Türöffner (LED blau)	 Aus: Türöffner in Bereitschaft Leuchtet: Türöffnerautomatik aktiviert Leuchtet 3 s, Tür wird geöffnet Summenfehleranzeige: alle LEDs blitzen Ruftonauswahl: alle LEDs leuchten
	Ambientebeleuchtung (RGB: blau, grün und orange)	 Aus: vorübergehend (manuell) oder dauerhaft abgeschaltet Leuchtet blau: vorübergehend (manuell) oder dauerhaft eingeschaltet Blinkt blau 1 Hz (Nachrichtenspeicher deaktiviert): Anzeige Anruf, wenn konfiguriert Blinkt blau 1 Hz (Nachrichtenspeicher aktiviert): Anzeige eingegangener Nachrichten leuchtet grün 3 s: Smart Stick erkannt blinkt orange: Smart Stick ist im Konfigurationsmodus

Technische Daten

		ISW6010-0145	ISW6031-0145	
Versorgungsspan- nung		+24 V ± 8 % (TCS:BUS Versorgungs- und Steuergerät)		
Eingangsstrom	n 2-Draht	$I(a_{in Ruhe}) = 2,1 \text{ mA}$	I(a in Ruhe) = 2,1 mA	
		$I(a_{max}) = 75 \text{ mA}$	I(a _{max}) = 75 mA	
	3-Draht	$I(a_{in Ruhe}) = 0.21 \text{ mA}$	$I(a_{in Ruhe}) = 0.21 \text{ m/s}$	
		$I(P_{in Ruhe}) = 2,1 \text{ mA}$	$I(P_{in Ruhe}) = 2,1 \text{ mA}$	
		$I(P_{max}) = 80.0 \text{ mA}$	$I(P_{max}) = 80.0 \text{ mA}$	
mit SmartStick	FFI00xx (3-Draht)	$I(P_{in Ruhe}) = 32 \text{ mA}$	I(P _{in Ruhe}) = 32 m	
		$I(P_{max}) = 105,0 \text{ mA}$	$I(P_{max}) = 105,0 \text{ mA}$	
Ø Jahresverbra	auch	0,44 kWh	0,44 kWh	
Schutzart		IP	30	
zulässige Umg	ebungstemperatur	- 5 +	- 40 °C	
Gehäuse		Kunststoff ASA	, weiß glänzend	
Abmaße	Höhe in mm	105	195	
	Breite in mm	94	94	
	Tiefe in mm	21	23	
Gewicht	in g	105	188	

		IVW6511-0145			
Versorgungsspan- nung	-	+24 V ± 8 % (TCS:BUS Versorgungs- und Steuerger			
Eingangsstrom	Video-2-Draht	I(av _{in Ruhe}) = 1,85 mA			
		$I(av_{max}) = 99 \text{ mA}$			
	6-Draht-Technik	$I(a_{in Ruhe}) = 0.2 \text{ mA}$			
		$I(P_{in Ruhe}) = 2,1 \text{ mA}$			
		$I(P_{max}) = 118 \text{ mA}$			
mit SmartStick FFI00xx (3-Draht)		$I(P_{in Ruhe}) = 32 \text{ mA}$			
		$I(P_{max}) = 148 \text{ mA}$			
Ø Jahresverbrauc	h	0,49 kWh			
Schutzart		IP30			
zulässige Umgebu	ungstemperatur	- 5+ 40 °C			
Gehäuse		Kunststoff ASA, weiß glänzend			
Abmaße	Höhe in mm	195			
	Breite in mm	94			
	Tiefe in mm	23			
Gewicht	in g	188			

Max. Anzahl

Versorgungs- und Steuergerät	2-Draht ⁻	2-Draht TCS:BUS		3-Draht TCS:BUS		Innenstation mit Smart Stick ausgestattett 3-Draht TCS:BUS*	
	ISW6010	ISW6031	ISW6010 ISW6031		ISW6010	ISW6031	
BVS20-SG	16	16	20	20	1	1	
VBVS05-SG	16	16	40	40	10	10	
NBV2600-0400	16	16	80	80	20	20	

^{*} Alle Innenstationen in der Anlage sind mit einem Smart Stick ausgestattet. Zwingend erforderlich 3-Draht TCS:BUS Technik.

Versorgungs- und Steuergerät	2-Draht TCS:BUS	6-Draht TCS:BUS	Innenstation mit Smart Stick ausgestattett 3-Draht TCS:BUS*	
	IVW6511-0145	IVW6511-0145	IVW6511-0145	
NVV1000	24	-	-	
NBV2600-0400	-	80	20	

Montage und Installation

Montagehöhe

Für eine optimale Bedienung empfehlen wir eine Montagehöhe von **1,60 m** (Geräte-Oberkante über dem Boden).

Montageschale montieren

Die Montageschale kann direkt an eine Wand oder auf eine Unterputzdose geschraubt werden.

Unterputz-/ Hohlwanddose:

- ▶ Positionieren Sie die Kabeldurchführung über der Unterputzdose.
- ► Montieren Sie die Montageschale mit geeigneten Schrauben an der Unterputzdose.

Wandmontage:

- ➤ Zeichnen Sie mit Hilfe der Montageschale die Bohrlöcher an.
- ► Fertigen Sie die Bohrungen an.
- ► Setzen Sie geeignete Dübel in die Bohrlöcher ein.
- ► Führen Sie das Anschlusskabel durch die Kabeldurchführung.
- ► Befestigen Sie die Montageschale mit 4 geeigneten Schrauben an der Wand.



Beachten Sie die Einbaulage der Montageschale. Die Einbaulage ist auf der Montageschale durch einen Pfeil und die Bezeichnung **TOP** markiert.

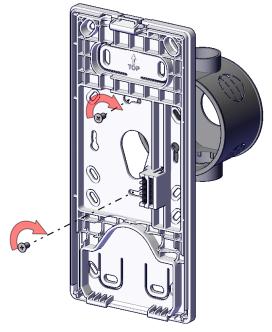


Abb. 4: Montage auf Unterputz-/ Hohlwanddose

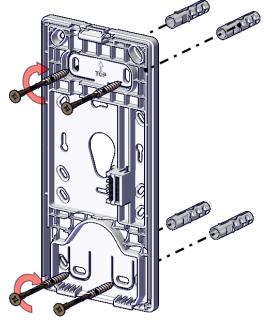


Abb. 5: Montage mittels Schrauben und Dübel

Anschlussleitungen



Zulässiger Querschnitt (Durchmesser): $0.08 \dots 1.5 \text{ mm}^2$ (Ø $0.32 \dots 1.4 \text{ mm}$) Max. Anzahl Drähte pro Klemmenkontakt: je 2 x 0.8 mm, $3 \times 0.6 \text{ mm}$

- ► Schließen Sie weitere Adern mit Hilfsklemmen an.
- ➤ Verwenden Sie nur Anschlussleitungen aus gleichem Material und mit gleichem Durchmesser in einem Klemmenkontakt.

Leitungen anschließen

- ▶ Minimieren Sie die L\u00e4nge der Leitungen oberhalb der Montageschale, um die Leitungen beim Aufrasten des Ger\u00e4tes nicht einzuklemmen.
- ➤ Schließen Sie die Leitungen gemäß Beschriftung auf der Montageschale an:

Audio: a b E P P

Video-6-Draht: a b E P P M V1 V2

Video-2-Draht: av by E1 E2



Beachten Sie das Schaltungsbeispiel.

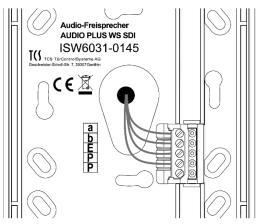


Abb. 6: ISW6031

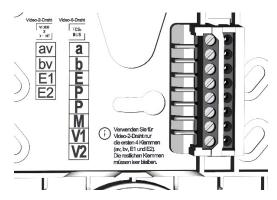


Abb. 7: IVW6511

Audio TCS:BUS

a TCS:BUS a

b TCS:BUS b

E1 Anschluss EtagenruftasterE2 Anschluss Etagenruftaster

P +26 V DC Versorgungsspannung

Video 6-Draht TCS:BUS:

M Masse (-)

V1 Videosignal

V2 Videosignal

Video-2-Draht-TCS:BUS

av Video-2-Draht-TCS:BUS bv Video-2-Draht-TCS:BUS E1 Anschluss Etagenruftaster

E2 Anschluss Etagenruftaster

Etagentaster anschließen

▶ Schließen Sie den Etagentaster an die Klemmen E und P an.



Alternativ können Sie den Etagentaster an die Klemmen a und E anschließen. Stellen Sie dabei sicher, dass die a-Ader des Versorgungs- und Steuergerätes an der a-Klemme der Innenstation angeschlossen ist.

Schaltungsbeispiel Audio

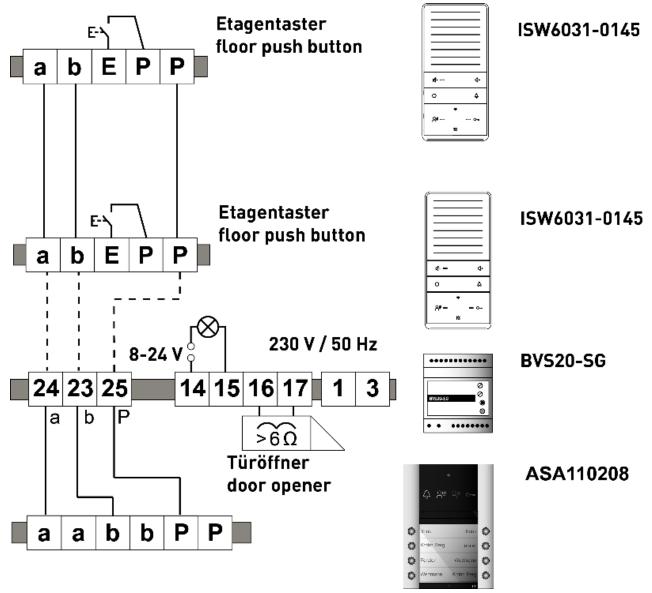


Abb. 8: Schaltungsbeispiel ISW6031-0145 | ISW6010-0145

Schaltungsbeispiel Video-6-Draht

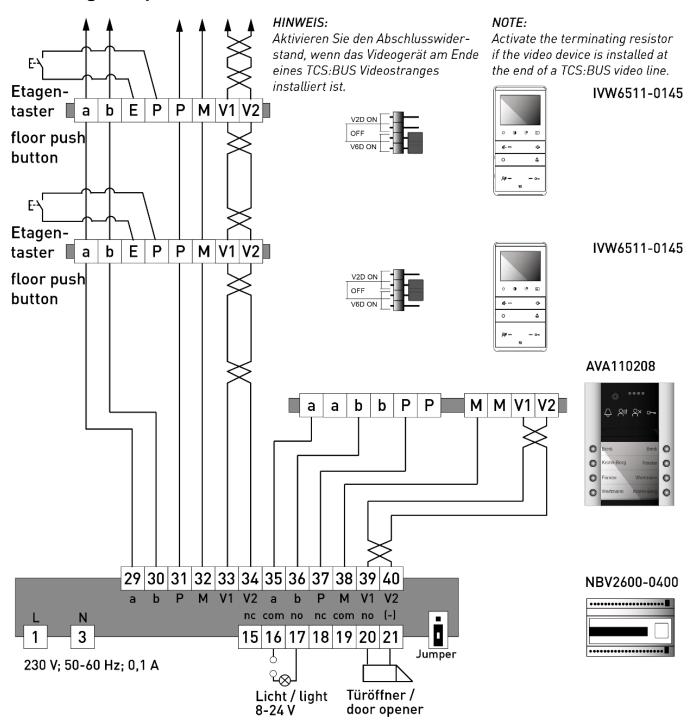


Abb. 9: Schaltplan Video-6-Draht

Schaltungsbeispiel Video-2-Draht

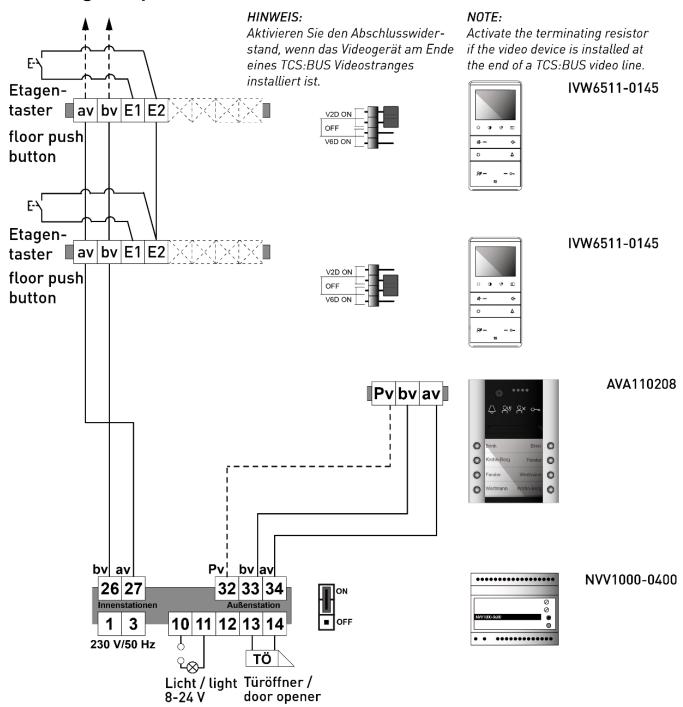


Abb. 10: Schaltplan Video-2-Draht

Weitere Informationen finden Sie im TCS Systemhandbuch. Dieses steht im Downloadbereich unter www.tcsag.de zur Verfügung.

Abschlusswiderstand für Video-6-Draht und Video-2-Draht de-/aktivieren



➤ Stecken Sie auf der Geräterückseite den Jumper auf die entsprechende Position, um den Abschlusswiderstand für Video-6-Draht, Video-2-Draht zu aktivieren oder zu deaktivieren, siehe Abbildung.

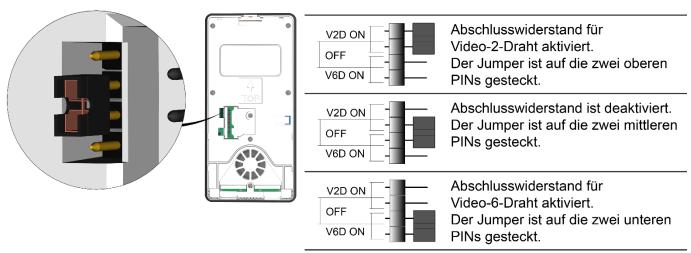


Abb. 11: Übersicht Abschlusswiderstände für Video

Gerät auf die Montageschale aufrasten

- ➤ Setzen Sie das Gerät auf die beiden Rastwinkel an der Unterseite der Montageschale auf (1).
- ▶ Rasten Sie das Gerät oben mit leichtem Druck ein (2).

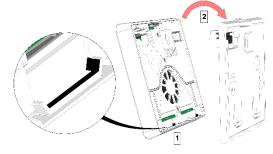


Abb. 12: Gerät aufrasten

Gerät von der Montageschale entfernen

- ➤ An der Oberseite des Gerätes befindet sich eine rechteckige Entriegelungsöffnung. Führen Sie einen kleinen Schraubendreher gerade und mit leichtem Druck in diese Öffnung ein (1).
- ➤ Ziehen Sie das Gerät an der Oberseite nach vorn. Heben Sie das Gerät aus den Rastwinkeln an der Unterseite heraus (2).

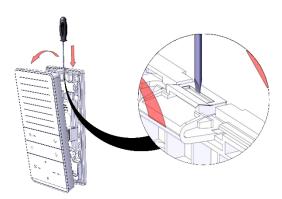


Abb. 13: Gerät öffnen

Inbetriebnahme

- ▶ Installieren Sie die Geräte der Anlage vollständig.
- ▶ Prüfen Sie alle Adern gegeneinander auf Kurzschluss.



Besteht ein Kurzschluss zwischen zwei von drei Adern (a, b oder P), schaltet das Versorgungs- und Steuergerät keine TCS:BUS-Spannung auf.

► Schalten Sie die Netzspannung ein.



Funktioniert der Etagentaster nicht, prüfen Sie, ob er an der a-Ader des Versorgungs- und Steuergerätes angeschlossen ist.

Fehlererkennung und -anzeige

Fehler werden sofort nach dem Erkennen durch Blitzen angezeigt. Beim Drücken einer beliebigen Taste am Gerät wird ein Fehlerton ausgegeben. Die optische Fehleranzeige bleibt so lange aktiv, bis der Fehler beseitigt wurde.

Fehlerursachen	Anzeige Fehler- modus	Fehlerton	Beseitigung
a- und P-Ader vertauscht oder kurzgeschlossen	**))) =	a- und P-Ader tauschen oder Kurzschluss beseitigen, Gerät geht wieder in Ruhemodus
a-Ader: nicht angeschlos- sen oder nicht versorgt))) =	a-Ader anschließen oder Stromversorgung prüfen, Gerät geht wieder in Ruhemodus
Taste klemmt (länger als 15 s gedrückt)	alle LEDs blitzen))) =	Taste am Gerät oder Etagentaster lösen, Gerät geht wieder in Ruhemodus

Einstellungen

Voreingestellte Zeiten

Sprechzeit	max. 2 mir	1
Timeout Rufunterdrückung	4 min	
Blinkdauer der grünen LED, wenn Sprachkanal belegt nach Aufbau der Sprechverbindung	6 s	3 x Blinken
Internbereitschaftszeit, wenn Gerät ruft oder gerufen wird	ca. 30 s	

Konfiguration

Funktion	Manuell	тсѕк	configo TM Ab Version 1.13.0.xx	Werkseinstel- lung
Ruftonlautstärke	x	_	х	Stufe 4 von 8
Sprachlautstärke	х	_	х	Stufe 4 von 8
Ruftöne für Türrufe, Internrufe und Etagenrufe auswählen	x	-	x	Türruf 11 Internruf 7 Etagenruf 3
Rufton für Türruf 2	х	-	х	wie Türruf 1
Seriennummer für 1. Parallelzuordnung	-	х	x	1000000 deaktiviert
Seriennummer für 2. Parallelzuordnung	-	x	x	1000000 deaktiviert
Belegung Funktionstaste: Steuerfunktion 8, Türöffnerautomatik, Internruf oder Rufumleitung	-	х	x	Steuerfkt. 8
Belegung Lichttaste: Lichtfunktion, Steuerfunktion 9 oder Internruf 2	-	x	x	Licht
Gesprächsaufschaltung nach Internruf ein / aus	-	-	X	AUS
Rufton<=Rufton-AS	-	-	X	Klingelton 11
Audio-AS-Grenze ändern	-	-	X	AS-Grenze = 0
Rufton>Rufton-AS	-	-	X	wie AS=0
Internruf	-	-	X	Klingelton 7
Etagenruf	-	-	X	Klingelton 3
Ruftonunterdrückung	X	-	-	AUS
Ruftonauswahl sperren	-	-	X	AUS
Ambientebeleuchtung manuell sperren ein / aus	-	-	X	AUS
Ambientebeleuchtung im Ruhezustand ein / aus	x	-	X	AN
Ambientebeleuchtung zusätzlich als Rufanzeige	-	-	X	AN
Etagentüröffner ein / aus	-	-	X	AUS
Wechselsprechen aktivieren	-	-	X	Freisprechen
Umschalten Gesprächslautstärke für Tür und Internsprechen gemeinsam verstellen / Gesprächslautstärke für Tür und Internsprechen separat verstellen	-	-	x	gemeinsam
Immer langes Türöffnerprotokoll senden	_	_	х	AUS
Aktivierung / Deaktivierung GFA / Betreutes Wohnen nur ISW6031-0145	_	_	x	aktiviert
Tür öffnet bei aktivierter Türöffnerautomatik mit 5 Sekunden Verzögerung	-	_	x	AUS
Sprechzeit unendlich	_	_	X	AUS
Nachrichtenspeicher	х	-	-	deaktiviert
Werkseinstellung laden	х	_	х	
GFA-Gruppenzugehörigkeit (3 Gruppen) nur ISW6031-0145	_	_	x	0

Bildaufschaltung bei Parallelruf (nur IVW6511-0145)	_	_	х	aktiviert
Bildparameter (nur bei IVW6511-0145):				
Farbton	-	-	х	Stufe 7 von 8
Helligkeit	-	-	х	Stufe 7 von 8
Kontrast	_	-	х	Stufe 7 von 8
Videoaufschaltzeit	_	-	х	80 s
Video AS-Adresse	_	-	х	31
Mitsehsperre aktivieren (DSGVO)	_	_	х	deaktiviert
Etagenvideofunktion aktivieren	_	_	х	deaktiviert

Programmieren mit dem Servicegerät TCSK

Die Innenstation verhält sich wie ein Wechselsprechgerät.

- ▶ Verwenden Sie die Befehle "9" für das Konfigurieren (siehe Handbuch Servicegerät TCSK).
- ▶ Weitere Informationen finden Sie im Handbuch Servicegerät TCSK. Dieses steht im Downloadbereich unter www.tcsag.de/download/handbuecher/ zur Verfügung.

* 52 #
* 90 # SerNr. # ZielSNr. #
* 91 # SerNr. #
* 92 # SerNr. # IntSNr. #
* 93 # SerNr. #
*94 # SerNr. # IntSNr. #
* 95 # SerNr. #
* 96 # SerNr. #
★ 99 # SerNr. # ParSNr. #
* 99 # SerNr. # 0 #

Ser.-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innenstation

ParSNr. = die Seriennummer der Innenstation, zu der die neu zu konfigurierende Innenstation zugeordnet wird



Ruftonausgabe sperren:

Zum Programmieren der Innenstation können Sie mit dem Servicegerät TCSK die Ruftonausgabe für 4 Minuten sperren.

▶ Betätigen Sie dazu den Ruf AUS-Schalter am Servicegerät TCSK.

Bedienung

Ruf annehmen

Ein Rufton und das Leuchten der grünen LED signalisieren einen Ruf:

- ▶ Drücken Sie kurz die Sprechentaste, um das Gespräch anzunehmen. Dritte können das Gespräch nicht mithören.
- ▶ Drücken Sie erneut kurz die Sprechentaste, um das Gespräch zu beenden.

Tür öffnen

▶ Drücken Sie die Türöffnertaste, um den Türöffner auszulösen. Das Gespräch wird automatisch nach 4 Sekunden beendet.

Wechselsprechen

Wechselsprechen aktivieren / deaktivieren



Wechselsprechen ist nur mit der Konfigurationssoftware configo (de-)aktivierbar.

Wechselsprechen

- ▶ Drücken Sie die Sprechentaste, um mit dem Besucher an der Außenstation zu sprechen.
- ▶ Lassen Sie die Sprechentaste los, um den Besucher an der Außenstation zu hören.
- ▶ Drücken Sie die Leiser Taste, um das Gespräch zu beenden.

Lautstärken einstellen

Die Lautstärken sind jeweils in 8 Stufen einstellbar.

Lautstärke Sprache

Die Lautstärke für Sprechen ist nur bei aktiver Sprechverbindung möglich:

▶ Drücken Sie die Lauter oder Leiser Taste so oft, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Lautstärke Rufton

Die Lautstärke Rufton ist nur möglich, wenn keine Sprechverbindung besteht.

▶ Drücken Sie die Lauter oder Leiser Taste so oft, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Der Rufton wird in der eingestellten Lautstärke wiedergegeben.

Rufton de-/aktivieren

- ▶ Drücken Sie die Leiser Taste 8 s. Der Rufton ist deaktiviert und die rote LED leuchtet.
- ▶ Drücken Sie die Leiser Taste erneut 8 s. Der Rufton ist aktiviert und die rote LED erlischt.

Ruftonauswahl

Für 4 verschiedene eingehende Rufe (Türrufe 2 verschiedener Außenstationen, Etagenruf, Internruf) können 13 verschiedene Ruftöne ausgewählt werden.

1	▶ Drücken Sie die Lauter Taste ca. 8 s, wenn keine Sprechverbindung besteht. Alle LEDs leuchten und ein Quittungssignal ertönt, die Ruftonauswahl ist aktiviert.		
	Durch Drücken der folgenden Tasten kann der Rufton separat für die erste Außenstation, zweite Außenstation, Etagenruf und Internruf gewählt werden. Sie können aus 13 Tönen wählen.		
2a	Türrufton von der Au- ßenstation 1 wählen*	 Drücken Sie kurz die <i>Türöffnertaste</i>. Drücken Sie die Lauter bzw. Leiser Taste so oft, bis der gewünschte Rufton ertönt. Der zuletzt gewählte Rufton wird gespeichert. 	
2b	Türrufton von der Au- ßenstation 2 wählen*	 Drücken Sie kurz die <i>Sprechentaste</i>. Drücken Sie die Lauter bzw. Leiser Taste so oft, bis der gewünschte Rufton ertönt. Der zuletzt gewählte Rufton wird gespeichert. 	
2c	Türrufton von Etagentür wählen	 Drücken Sie kurz die <i>Lichttaste</i>. Drücken Sie die Lauter bzw. Leiser Taste so oft, bis der gewünschte Rufton ertönt. Der zuletzt gewählte Rufton wird gespeichert. 	
2d	Internrufton wählen	 Drücken Sie kurz die <i>Funktionstaste</i>. Drücken Sie die Lauter bzw. Leiser Taste so oft, bis der gewünschte Rufton ertönt. Der zuletzt gewählte Rufton wird gespeichert. 	
3	Oder: Wird für ca. 8 s kei	Taste 4 s zum Beenden der Ruftonprogrammierung drücken. ne Taste mehr betätigt, beendet das Gerät die Ruftonauswahl au- en aus und ein Quittungssignal ertönt, die Ruftonauswahl ist de-	

^{*} Der Rufton ist für alle Außenstationen identisch und kann nur für alle identisch ausgewählt werden.
Zur Auswahl eines zweiten Türruftones ist die Aktivierung der Ruftonunterscheidung durch Änderung der Audio-AS-Grenze erforderlich. Die Änderung der Audio-AS-Grenze ist <u>nur mit</u> der Konfigurationssoftware configo möglich.

Ambientebeleuchtung ein-/ausschalten

Werksseitig ist die Ambientebeleuchtung aktiviert.

aktiviert.

- ▶ Drücken Sie die Lichttaste 3s. Die Ambientebeleuchtung ist deaktiviert.
- ▶ Drücken Sie die Lichttaste erneut 3s. Die Ambientebeleuchtung ist aktiviert.

Nachrichtenspeicher



Während eines laufenden Gesprächs kann der Nachrichtenspeicher nicht genutzt und aktiviert werden.

Der Nachrichtenspeicher kann in 2 verschiedenen Modi betrieben werden.

Modus 1

- Eine Nachricht wird von der Innenstation für den Besucher an der Außenstation gespeichert.
- Bei Türruf an der Außenstation wird eine zuvor gespeicherte Nachricht über die Abwesenheit des Bewohners, Nutzers oder Firma der gerufenen Wohnung bzw. Innenstation abgespielt.
- Der Besucher erhält nicht die Möglichkeit seinerseits eine Nachricht für den/die Abwesenden/Firma auf den Nachrichtenspeicher zu hinterlassen.

Modus 2

- Bei Türruf an der Außenstation wird eine zuvor gespeicherte Nachricht über die Abwesenheit des Bewohners, Nutzers oder Firma der gerufenen Wohnung/Innenstation abgespielt.
- Der Besucher erhält danach die Möglichkeit seinerseits eine Nachricht für den/die Abwesenden/Firma zu hinterlassen. Dieser kann die Nachricht an der Innenstation abhören.

Nachrichtenspeicher aktivieren bzw. deaktivieren

Modus 1 aktivieren:

▶ Drücken Sie 12 s die Sprechentaste. Es ertönt ein Signalton und die grüne LED blitzt.

Modus 2 aktivieren:

▶ Drücken Sie 16 s die Sprechentaste. Nach 12 s ertönt ein Signalton, nach 16 s ertönen 2x Signalton und die grüne LED blitzt.

Nachrichtenspeicher Modus 1 oder 2 deaktivieren

▶ Drücken Sie 8 s die Sprechentaste. Es ertönt ein Signalton und die grüne LED ist aus.

Ansagetext für Modus 1+2 an der Innenstation aufnehmen

- ▶ Drücken Sie 4 s die Türöffnertaste. Es ertönt ein Signalton und die grüne LED blinkt.
- ► Sprechen Sie Ihren Ansagetext (max. 10 s) in das Mikrofon.
- ▶ Drücken Sie kurz die Türöffnertaste, um die Aufnahme zu beenden. Die grüne LED blitzt und der Ansagetext wird zur Kontrolle abgespielt. Die Aufnahme ist automatisch gespeichert.
- ▶ Wiederholen Sie die Schritte, um die Aufnahme zu ändern bzw. zu überschreiben.



- Ansagetext max. 10 s.
- Die Sprachaufnahme wird automatisch nach 10 s beendet.

Besucher hinterlässt Nachricht an der Außenstation



Voraussetzung ist das der Modus 2 aktiviert ist.

- Drücken Sie die Klingeltaste an der Außenstation. Nach 5 s wird der Ansagetext des Bewohners abgespielt. Das Ende der Nachricht wird durch ein Signalton angezeigt.
- ▶ Sprechen Sie anschließend Ihre Nachricht an der Außenstation auf.



- Die Nachricht wird automatisch nach 20 s beendet.
- Max. 5 Nachrichten können gespeichert werden.
- Die älteste der 5 Nachrichten wird automatisch durch eine neue Nachricht überschrieben.
- Gespeicherte Nachrichten bleiben beim Modus-Wechsel von 1 zu 2 bzw. 2 zu 1 erhalten.

Abhören und Löschen einer Nachricht(en)

Die rote LED blinkt an der Innenstation. Nachricht(en) wurde gespeichert.

Abhören einer Nachricht:

- ▶ Drücken Sie 4 s die Lichttaste. Es ertönt ein Signalton und alle neuen Nachricht(en) werden nacheinander abgespielt. Das Abspielen der Nachrichten erfolgt von der jüngsten Nachricht absteigend. Am Ende jeder Nachricht ertönt ein Signalton. Wurden alle Nachrichten abgehört erlischt die rote LED.
- ▶ Drücken Sie 4 s die Lichttaste erneut. Die neueste Nachricht wird abgespielt und nach dem Ende ertönt ein Signalton.
- ▶ Drücken Sie 4 s die Lichttaste erneut, um die n\u00e4chste Nachricht abzuh\u00f6ren. Nach dem Ende ert\u00f6nt wieder der Signalton.

Löschen einer Nachricht:

Das Löschen einer Nachricht ist unmittelbar nach dem Abhören einer Nachricht und dem Ertönen des Signaltons möglich.

- ▶ Drücken Sie kurz die Funktionstaste nach dem Signalton am Ende einer Nachricht. Die Nachricht wurde gelöscht und es erfolgt eine Bestätigung durch ein Signalton.
- ▶ Drücken Sie 4 s die Lichttaste erneut, um die aktuellste Nachricht abzuhören. Zum Löschen der Nachricht drücken Sie nach dem Signalton kurz die Funktionstaste.
- ▶ Wiederholen Sie die Schritte, um weitere (ältere) Nachrichten abzuhören und zu löschen.



Sind alle Nachrichten gelöscht oder abgehört, erlischt die rote LED.



Nachrichten werden in der Innenstation gespeichert und können bei Aktivierung der Nachrichtenspeicherfunktion wieder abgehört werden.

Klingeltaste programmieren

Grundprinzip:

Alle TCS:BUS-Geräte besitzen eine einmalige Seriennummer. Der Klingeltaste an einer Außenstation wird die Seriennummer einer Innenstation zugeordnet. Einer Klingeltaste können max. 2 Innenstationen zugeordnet werden.



- Die Klingeltastenprogrammierung gilt für TCS:BUS Audio- und Video-Außenstationen.
- Gerätespezifische Anzeigemodi der Außenstation, siehe Produktinformation.

Voraussetzungen für die Programmierung:

- ▶ Prüfen Sie, ob die Innenstation am TCS:BUS angeschlossen ist.
- ▶ Schalten Sie die Netzspannung ein. Die Betriebs-LED am Versorgungs- und Steuergerät leuchtet.



- Bei gesetzter Programmiersperre können Sie keine Klingeltasten programmieren.
- Zum Aufheben der Programmiersperre benötigen Sie das Servicegerät TCSK oder die Konfigurationssoftware configo™.
- Bevor eine bereits programmierte Klingeltaste neu programmiert werden kann, muss die Programmierung gelöscht werden.
- 1 Programmiermodus am Steuer- und Versorgungsgerät einschalten





Drücken Sie kurz a) die RUN/PROG-Taste.

Die LED blinkt.

Der Programmiermodus der Anlage ist eingeschaltet.

a) Drücken Sie die Run/Prog-Taste nicht länger als 5 s. Andernfalls wird die Lichtschaltfunktion an der Außenstation aktiviert. Abhilfe: Drücken Sie erneut die Run/Prog-Taste, um den Programmiermodus auszuschalten. Drücken Sie kurz die Run/Prog-Taste, um den Programmiermodus wieder einzuschalten. Setzen Sie Ihre Programmierung fort.

2 Klingeltaste löschen b)









Drücken Sie die Klingeltaste, die gelöscht werden soll ca. 6 s bis eine Tonfolge ertönt.

Lassen die Klingeltaste Wiederholen Sie den Schritt, um weitere Klingeltasten zu löschen.

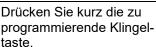
b) Nicht erforderlich, wenn die Klingeltaste noch nicht programmiert wurde.

Klingeltaste programmieren mittels Sprechverbindung















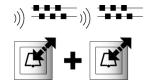
Stellen Sie eine Sprechverbindung zur Außenstation her. c)

Ein Rufton ertönt an der Außen-d)e) und Innenstation. Sprechverbindung.

Beenden Sie die

- c) Nehmen Sie bei Hörergeräten den Hörer ab und drücken Sie bei Freisprechgeräten die Sprechentaste.
- d) Ist ein Progsperr-Ton (langer hoher Ton, langer tiefer Ton ୬ = → zu hören, ist die Außenstation mit einer Programmiersperre versehen.
- e) An Außenstationen (ab Bj. 2009) ertönt ein Quittungston, wenn die Seriennummer der Innenstation empfangen wurde.

Klingeltaste programmieren mittels Etagentaster



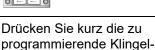


taste.



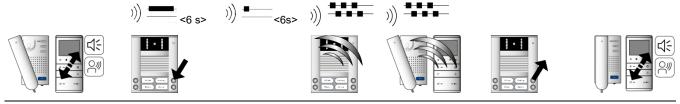


Drücken Sie 2x innerhalb von 3 s hintereinander den Etagentaster. Jeweils 1 Rufton ertönt.



Ein Rufton an der Außenstation und ein Rufton an der Innenstation ertönt.

4a Eine 2. Innenstation (Seriennummer) auf eine Klingeltaste programmieren mittels Sprechverbindung ^{f)}

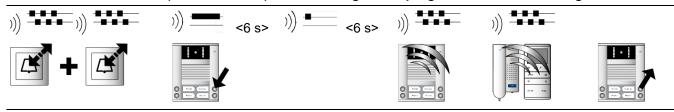


Stellen Sie eine Sprechverbindung zur Außenstation her Drücken Sie die zu programmierende Klingeltaste bis ein Prog2-Ton, gefolgt von einem NoProg-Ton sowie danach ein Rufton an der Außen- und Innenstation ertönt.

Lassen Sie die Klingeltaste los. Beenden Sie die Sprechverbindung.

f) Ruft eine 2. Innenstation von der Klingeltaste der Außenstation.
Soll der Etagentaster die gleiche Funktionalität haben, muss die Funktion Parallele Seriennummer an der 1. Innenstation aktiviert werden. Die Funktion kann mit dem Servicegerät TCSK oder configo™ aktiviert werden.

4b Eine 2. Innenstation (Seriennummer) auf eine Klingeltaste programmieren mittels Etagentaster



Drücken Sie 2x innerhalb von 3 s hintereinander den Etagentaster. Jeweils 1 Rufton ertönt. Drücken Sie die zu programmierende Klingeltaste bis ein Prog2-Ton und danach ein NoProg-Ton ertönt sowie im Anschluss ein Rufton an der Außen- und Innenstation.

Lassen Sie die Klingeltaste los.

5 Ende der Programmierung



Drücken Sie kurz die RUN/PROG-Taste.

Die LED leuchtet.

Der Programmiermodus der Anlage ist ausgeschaltet.

F Gerätespezifische Anzeigemodi der Außenstation siehe Produktinformation der Außenstation.

Ersatzteile, Zubehör

Kurztext	Artikelnummer	
Ersatzteile:		
Montageschale ISW6010-0145	ZIA5001-0145	
Montageplatte ISW6010-0145	ZIA5003-0145	
Montageschale ISW6031-0145	ZIA5005-0145	
Montageschale IVW6511-0145	ZIA5005-0145	

Zubehör:	
Tischzubehör	ZIT5000-0030
Video-2-Draht:BUS-Abschlusswiderstand	0038794
Funksignalgerät für Serie TASTA	FFL3200-0
Smart Stick PHONE	FFI0001-0000
Smart Stick MOBILE PHONE	FFI0002-0000
Smart Stick DECT LOCAL	FFI0003-0000
Smart Stick DECT GLOBAL	FFI0004-0000

Reinigung



ACHTUNG! Funktionsverlust durch Kurzschluss und Korrosion.

Wasser und Reinigungsmittel können in das Gerät eindringen. Elektronische Bauteile können durch Kurzschluss und Korrosion beschädigt werden.

Vermeiden Sie das Eindringen von Wasser und Reinigungsmitteln in das Gerät. Reinigen Sie die Innenstation mit einem trockenen oder angefeuchteten Tuch.



ACHTUNG! Beschädigung der Geräteoberfläche.

Aggressive und kratzende Reinigungsmittel beschädigen die Oberfläche. Verwenden Sie keine aggressiven und kratzenden Reinigungsmittel. Entfernen Sie stärkere Verschmutzungen mit einem pH-neutralen Reinigungsmittel.

Konformität



Konformitätserklärungen sind abrufbar unter www.tcsag.de, Downloads, Handelsinformationen

Entsorgungshinweise



Entsorgen Sie das Gerät getrennt vom Hausmüll über eine Sammelstelle für Elektronikschrott. Die zuständige Sammelstelle erfragen Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung.



Entsorgen Sie die Verpackungsteile getrennt in Sammelbehältern für Pappe und Papier bzw. Kunststoff.

Gewährleistung

Wir bieten Elektrofachkräften eine vereinfachte Abwicklung von Gewährleistungsfällen an.

- Wenden Sie sich direkt an die TCS HOTLINE unter 04194 9881-188.
- Unsere **Verkaufs- und Lieferbedingungen** finden Sie unter www.tcsag.de, Downloads, Handelsinformationen und in unserem aktuellen Produktkatalog.

Service

Fragen richten Sie bitte an unsere TCS HOTLINE 04194 9881-188.

Hauptsitz

TCS TürControlSysteme AG, Geschwister-Scholl-Str. 7, 39307 Genthin Tel.: 03933 8799-10 FAX: 03933 8799-11 www.tcsag.de

TCS Hotline Deutschland Tel.: 04194 9881-188 FAX: 04194 988-129

Mail: hotline@tcsag.de

Technische Änderungen vorbehalten.

Ausgabe: 12/2024 PI_IVW6xxx-0145.docx 4A